

Bürger/in Nr. 1

Name: _____

41 Jahre
verheiratet, 2 Kinder
Bauarbeiter/in
Wohnort: Nesenhausen

Wahlkreis Rebenheim

Zusammen mit Ihrer Familie wohnen Sie in der Gemeinde Nesenhausen. Dort haben Sie vor zehn Jahren ein Haus gebaut, in welchem Sie und Ihre Familie bis heute leben. Sie sind froh darüber, Eigentum zu besitzen, da die Mieten in letzter Zeit vor Ort stark gestiegen sind.

Als Bauarbeiter/in sind Sie im gesamten Landkreis unterwegs. Mit Ihrem Gehalt kommt die Familie zurecht, zum Monatsende wird es allerdings oft knapp.

Erst vor kurzem waren Sie an der Errichtung mehrerer Unterkünfte für Flüchtlinge beteiligt. Auch wenn Sie kritisch der Flüchtlingsthematik gegenüber stehen, finden Sie es wichtig, dass Menschen ein Dach über dem Kopf haben.

In Ihrer Freizeit erholen Sie sich von der körperlich sehr anstrengenden Arbeit. Am liebsten sind Sie Zuhause und schauen Fußball. Gelegentlich treffen Sie sich mit Freunden am Stammtisch. Diskussionen am Stammtisch zu politischen Themen bekommen Sie zwar mit, doch interessiert es Sie eher weniger. Auch bei der letzten Landtagswahl haben Sie nicht teilgenommen.

Arbeitsaufgaben

1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)

In der Gaststätte „Zum Ochsen“ kommen Sie mit anderen Bürger/innen ins Gespräch. Stellen Sie sich vor und finden Sie heraus, welche Anliegen die Bürger/innen haben. Vielleicht finden Sie Gemeinsamkeiten. Notieren Sie Ihr wichtigstes Anliegen. Lesen Sie die Parteiprogramme. Welche Partei vertritt das am besten? Falls Sie Fragen zum Programm haben, schreiben Sie diese auf!

2. Marktplatz Wahlkampfauftakt mit Infostand (Dauer: 30 Min)

Die Parteien und Kandidaten präsentieren sich auf dem Marktplatz. Gehen Sie von Stand zu Stand und informieren sich. Die Presse ist ebenfalls vertreten. Teilen Sie der Presse Ihre Meinung zu den Kandidierenden mit.

3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)

Nun haben Sie Zeit, sich auf die Podiumsdiskussion vorzubereiten. Überlegen Sie sich, welche Fragen Sie gerne an die Kandidierenden richten möchten. Machen Sie sich Notizen!

4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)

Die Presse wird zu Anfang das Meinungsbild der Bürger/innen vom Marktplatz vorstellen und anschließend Fragen an die Kandidierenden stellen. Hören Sie aufmerksam zu und überlegen Sie, ob Sie Rückfragen an die Politiker/innen haben. Anschließend wird die Presse Sie als Publikum einbinden. Das ist Ihre Chance, von den Politiker/innen Antwort auf Ihre Fragen zu bekommen!

5. Wahltag (Dauer: 20 Min)

Wenn Sie eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, dann haben Sie nun die Möglichkeit Ihre Stimme abzugeben. Anschließend warten Sie gespannt auf das Ergebnis – wer hat es aus Ihrem Wahlkreis in den Landtag geschafft?

Bürger/in Nr. 2

Name: _____

18 Jahre
ledig
Schüler/in
Wohnort: Gelbdorf

Wahlkreis Rebenheim

Sie besuchen die 11. Klasse des Gymnasiums in Großfeldbach. Die Schule finden Sie eigentlich ziemlich okay, weil Sie dort Ihre ganzen Freunde treffen. Ihre Schulnoten sind durchschnittlich, in Sport stehen Sie aber auf einer Eins. Bislang wissen Sie noch nicht, was Sie nach dem Abitur machen möchten.

Fußball ist Ihr großes Hobby. Als ausgezeichnete/r Innenverteidiger/in sind Sie unverzichtbar für Ihr Team. Neuerdings nehmen auch Flüchtlinge am Training teil.

Sie finden, dass sie gut Fußball spielen. Die negative Stimmung gegenüber Flüchtlingen können Sie nicht nachvollziehen.

Neben dem Fußballtraining treffen Sie sich in der Freizeit oft mit Ihren Freunden. Häufig nehmen Sie und Ihre Freunde den Bus in die nächstgrößere Stadt. Leider fährt dieser am Wochenende äußerst unregelmäßig, so dass Sie und Ihre Freunde auf die Eltern angewiesen sind.

Sie sind das erste Mal wahlberechtigt, doch haben Sie am Wahltag ein Auswärtsspiel gegen Bad Wildbach.

Arbeitsaufgaben

1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)

In der Gaststätte „Zum Ochsen“ kommen Sie mit anderen Bürger/innen ins Gespräch. Stellen Sie sich vor und finden Sie heraus, welche Anliegen die Bürger/innen haben. Vielleicht finden Sie Gemeinsamkeiten. Notieren Sie Ihr wichtigstes Anliegen. Lesen Sie die Parteiprogramme. Welche Partei vertritt das am besten? Falls Sie Fragen zum Programm haben, schreiben Sie diese auf!

2. Marktplatz Wahlkampfauftakt mit Infostand (Dauer: 30 Min)

Die Parteien und Kandidaten präsentieren sich auf dem Marktplatz. Gehen Sie von Stand zu Stand und informieren sich. Die Presse ist ebenfalls vertreten. Teilen Sie der Presse Ihre Meinung zu den Kandidierenden mit.

3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)

Nun haben Sie Zeit, sich auf die Podiumsdiskussion vorzubereiten. Überlegen Sie sich, welche Fragen Sie gerne an die Kandidierenden richten möchten. Machen Sie sich Notizen!

4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)

Die Presse wird zu Anfang das Meinungsbild der Bürger/innen vom Marktplatz vorstellen und anschließend Fragen an die Kandidierenden stellen. Hören Sie aufmerksam zu und überlegen Sie, ob Sie Rückfragen an die Politiker/innen haben. Anschließend wird die Presse Sie als Publikum einbinden. Das ist Ihre Chance, von den Politiker/innen Antwort auf Ihre Fragen zu bekommen!

5. Wahltag (Dauer: 20 Min)

Wenn Sie eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, dann haben Sie nun die Möglichkeit Ihre Stimme abzugeben. Anschließend warten Sie gespannt auf das Ergebnis – wer hat es aus Ihrem Wahlkreis in den Landtag geschafft?

Bürger/in Nr. 3

Name: _____

43 Jahre
geschieden, keine Kinder
Sachbearbeiter/in
Wohnort: Recklingsburg

Wahlkreis Rebenheim

Sie arbeiten seit vielen Jahren als Sachbearbeiter/in eines Unternehmens in der Großstadt Neckarfelden. Da Sie kein Auto besitzen, pendeln Sie täglich von Recklingsburg zu Ihrer Arbeitsstelle.

Sie haben sich von Ihrer/Ihrem Partnerin/Partner getrennt und sind Sie aus der gemeinsamen Wohnung ausgezogen. Die Mietpreise sind in letzter Zeit stark angestiegen, weshalb Sie nun den Großteil Ihres Gehalts für die Miete aufwenden müssen. Gelegentlich überlegen Sie sich in eine günstigere Wohngegend umzuziehen. Dennoch möchten

Sie die sehr gute Anbindung an Neckarfelden nicht aufgeben. Ein Arbeitsplatzwechsel käme für Sie nicht in Frage.

Für Politik haben Sie derzeit wenig übrig. Da Sie während der letzten Landtagswahl im Urlaub waren, haben Sie nicht gewählt.

Arbeitsaufgaben

1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)

In der Gaststätte „Zum Ochsen“ kommen Sie mit anderen Bürger/innen ins Gespräch. Stellen Sie sich vor und finden Sie heraus, welche Anliegen die Bürger/innen haben. Vielleicht finden Sie Gemeinsamkeiten. Notieren Sie Ihr wichtigstes Anliegen. Lesen Sie die Parteiprogramme. Welche Partei vertritt das am besten? Falls Sie Fragen zum Programm haben, schreiben Sie diese auf!

2. Marktplatz Wahlkampfauftakt mit Infostand (Dauer: 30 Min)

Die Parteien und Kandidaten präsentieren sich auf dem Marktplatz. Gehen Sie von Stand zu Stand und informieren sich. Die Presse ist ebenfalls vertreten. Teilen Sie der Presse Ihre Meinung zu den Kandidierenden mit.

3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)

Nun haben Sie Zeit, sich auf die Podiumsdiskussion vorzubereiten. Überlegen Sie sich, welche Fragen Sie gerne an die Kandidierenden richten möchten. Machen Sie sich Notizen!

4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)

Die Presse wird zu Anfang das Meinungsbild der Bürger/innen vom Marktplatz vorstellen und anschließend Fragen an die Kandidierenden stellen. Hören Sie aufmerksam zu und überlegen Sie, ob Sie Rückfragen an die Politiker/innen haben. Anschließend wird die Presse Sie als Publikum einbinden. Das ist Ihre Chance, von den Politiker/innen Antwort auf Ihre Fragen zu bekommen!

5. Wahltag (Dauer: 20 Min)

Wenn Sie eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, dann haben Sie nun die Möglichkeit Ihre Stimme abzugeben. Anschließend warten Sie gespannt auf das Ergebnis – wer hat es aus Ihrem Wahlkreis in den Landtag geschafft?

Bürger/in Nr. 4

Name: _____

45 Jahre
verheiratet, 1 Kind
Versicherungskaufmann/frau
Wohnort: Schutzingen

Wahlkreis Rebenheim

Mitglied der Partei Christlicher
Demokratie (PCD)

Sie wohnen mit Ihrer/Ihrem Ehefrau/Ehemann und Ihrem Kind in Schutzingen. Aktuell planen Sie, ein Haus zu bauen. Das bietet Ihnen und Ihrer Familie eine höhere soziale Absicherung. Von Beruf sind Sie Versicherungskaufmann/frau und haben Kundschaft im ganzen Landkreis.

In Ihrer Freizeit genießen Sie es, mit Ihrer Familie durch die Weinberge Rebenheims zu wandern. Die Region gefällt Ihnen sehr gut, da es viele Arbeitsplätze und gute Möglichkeiten zur Erholung gibt. Was Sie allerdings stört, ist das hohe Verkehrsaufkommen durch den Pendelverkehr. Da Sie sehr häufig zu Kunden fahren, müssen Sie immer einen Zeitpuffer aufgrund des täglichen Staus ein-

planen.

Sie sind seit einigen Jahren Mitglied der PCD. Einmal im Monat treffen Sie sich mit anderen Parteimitgliedern. Eigentlich sind Sie ein passives Mitglied, da jedoch die/der Erstkandidat/in der PCD ein/e langjährige/r Freund/in von Ihnen ist, unterstützen Sie sie/ihn im Wahlkampf. Sie sind in der Bürgerinitiative „Politik muss handeln“ aktiv und diskutieren regelmäßig mit anderen über die Lösung des hohen Verkehrsaufkommens im Wahlkreis.

Arbeitsaufgaben

1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)

In der Gaststätte „Zum Ochsen“ kommen Sie mit anderen Bürger/innen ins Gespräch. Stellen Sie sich vor und finden Sie heraus, welche Anliegen die Bürger/innen haben. Vielleicht finden Sie Gemeinsamkeiten. Notieren Sie Ihr wichtigstes Anliegen. Lesen Sie die Parteiprogramme. Welche Partei vertritt das am besten? Falls Sie Fragen zum Programm haben, schreiben Sie diese auf!

2. Marktplatz Wahlkampfauftakt mit Infostand (Dauer: 30 Min)

Die Parteien und Kandidaten präsentieren sich auf dem Marktplatz. Gehen Sie von Stand zu Stand und informieren sich. Die Presse ist ebenfalls vertreten. Teilen Sie der Presse Ihre Meinung zu den Kandidierenden mit.

3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)

Nun haben Sie Zeit, sich auf die Podiumsdiskussion vorzubereiten. Überlegen Sie sich, welche Fragen Sie gerne an die Kandidierenden richten möchten. Machen Sie sich Notizen!

4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)

Die Presse wird zu Anfang das Meinungsbild der Bürger/innen vom Marktplatz vorstellen und anschließend Fragen an die Kandidierenden stellen. Hören Sie aufmerksam zu und überlegen Sie, ob Sie Rückfragen an die Politiker/innen haben. Anschließend wird die Presse Sie als Publikum einbinden. Das ist Ihre Chance, von den Politiker/innen Antwort auf Ihre Fragen zu bekommen!

5. Wahltag (Dauer: 20 Min)

Wenn Sie eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, dann haben Sie nun die Möglichkeit Ihre Stimme abzugeben. Anschließend warten Sie gespannt auf das Ergebnis – wer hat es aus Ihrem Wahlkreis in den Landtag geschafft?

Bürger/in Nr. 5

Name:

53 Jahre
verheiratet, 3 Kinder
Grundschullehrer/in
Wohnort: Schönwetterhausen

Wahlkreis Rebenheim

Sie wohnen mit Ihrer Familie in Schönwetterhausen. Umgeben von malerischen Weinbergen fühlen Sie sich hier sehr wohl. Nur wenige Gehminuten entfernt befindet sich die Grundschule. Hier sind Sie seit 15 Jahren Lehrer/in.

In Ihrer Freizeit engagieren Sie sich in einem Heim für Kinder. Hier haben Sie gemeinsam mit den Kindern einen Garten errichtet. Sie finden es wichtig, dass Kinder lernen, wo Gemüse und Obst herkommen.

Im ortsansässigen Gesangsverein haben Sie viele Freunde. Der Chor spielt mit der Überlegung Flüchtlinge einzuladen und ein gemeinsames Projekt zu starten. Sie finden dieses Vorhaben klasse.

Wenn in Neckarfelden eine Demonstration für Gleichberechtigung, gegen Fremdenfeindlichkeit oder gegen Atomkraft stattfindet sind Sie häufig an erster Stelle dabei. Politik interessiert Sie sehr. Zwar stehen Sie der PÖD nahe, doch haben Sie sich noch nicht entschieden, wem Sie dieses Mal Ihre Stimme geben.

Arbeitsaufgaben

1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)

In der Gaststätte „Zum Ochsen“ kommen Sie mit anderen Bürger/innen ins Gespräch. Stellen Sie sich vor und finden Sie heraus, welche Anliegen die Bürger/innen haben. Vielleicht finden Sie Gemeinsamkeiten. Notieren Sie Ihr wichtigstes Anliegen. Lesen Sie die Parteiprogramme. Welche Partei vertritt das am besten? Falls Sie Fragen zum Programm haben, schreiben Sie diese auf!

2. Marktplatz Wahlkampfauftakt mit Infostand (Dauer: 30 Min)

Die Parteien und Kandidaten präsentieren sich auf dem Marktplatz. Gehen Sie von Stand zu Stand und informieren sich. Die Presse ist ebenfalls vertreten. Teilen Sie der Presse Ihre Meinung zu den Kandidierenden mit.

3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)

Nun haben Sie Zeit, sich auf die Podiumsdiskussion vorzubereiten. Überlegen Sie sich, welche Fragen Sie gerne an die Kandidierenden richten möchten. Machen Sie sich Notizen!

4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)

Die Presse wird zu Anfang das Meinungsbild der Bürger/innen vom Marktplatz vorstellen und anschließend Fragen an die Kandidierenden stellen. Hören Sie aufmerksam zu und überlegen Sie, ob Sie Rückfragen an die Politiker/innen haben. Anschließend wird die Presse Sie als Publikum einbinden. Das ist Ihre Chance, von den Politiker/innen Antwort auf Ihre Fragen zu bekommen!

5. Wahltag (Dauer: 20 Min)

Wenn Sie eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, dann haben Sie nun die Möglichkeit Ihre Stimme abzugeben. Anschließend warten Sie gespannt auf das Ergebnis – wer hat es aus Ihrem Wahlkreis in den Landtag geschafft?

Bürger/in Nr. 6

Name: _____

56 Jahre
verheiratet, 2 Kinder
Rechtsanwältin/Rechtsanwalt
Wohnort: Ellerstalhausen

Wahlkreis Rebenheim

Nach Ihrem erfolgreichen Jurastudium haben Sie sich als Rechtsanwalt/Rechtsanwältin in Ellerstalhausen niedergelassen. In der Region haben Sie sich einen Namen gemacht, so dass Sie viele Bürger/innen in Rechtsfragen vertreten.

Gemeinsam mit Ihrer/Ihrem Ehefrau/Ehemann leben Sie in einem großen Haus mit Swimmingpool. Ihre Kinder sind zum Studium weggezogen. Sie besitzen mehrere Eigentumswohnungen im Wahlkreis. Die Mietpreise passen Sie der Attraktivität der Wohngegend an.

In Ihrer Freizeit gehen Sie gerne in teure Restaurants nach Neckarfelden. Aufgrund der Nähe zu Neckarfelden ist Ihr Wohnort für Pendler sehr begehrt geworden. Auf öffentliche Verkehrsmittel sind Sie nicht angewiesen, doch der steigende Verkehr auf den Straßen stört Sie sehr.

Über das politische Geschehen informieren Sie sich in der Tageszeitung. Wichtig ist Ihnen vor allem der Wohlstand der Gesellschaft. Wählen gehen ist für Sie eine Bürgerpflicht. Sie sind in der Bürgerinitiative „Politik muss handeln“ aktiv und diskutieren mit anderen über die Lösung des hohen Verkehrsaufkommens im Wahlkreis.

Arbeitsaufgaben

1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)

In der Gaststätte „Zum Ochsen“ kommen Sie mit anderen Bürger/innen ins Gespräch. Stellen Sie sich vor und finden Sie heraus, welche Anliegen die Bürger/innen haben. Vielleicht finden Sie Gemeinsamkeiten. Notieren Sie Ihr wichtigstes Anliegen. Lesen Sie die Parteiprogramme. Welche Partei vertritt das am besten? Falls Sie Fragen zum Programm haben, schreiben Sie diese auf!

2. Marktplatz Wahlkampfauftakt mit Infostand (Dauer: 30 Min)

Die Parteien und Kandidaten präsentieren sich auf dem Marktplatz. Gehen Sie von Stand zu Stand und informieren sich. Die Presse ist ebenfalls vertreten. Teilen Sie der Presse Ihre Meinung zu den Kandidierenden mit.

3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)

Nun haben Sie Zeit, sich auf die Podiumsdiskussion vorzubereiten. Überlegen Sie sich, welche Fragen Sie gerne an die Kandidierenden richten möchten. Machen Sie sich Notizen!

4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)

Die Presse wird zu Anfang das Meinungsbild der Bürger/innen vom Marktplatz vorstellen und anschließend Fragen an die Kandidierenden stellen. Hören Sie aufmerksam zu und überlegen Sie, ob Sie Rückfragen an die Politiker/innen haben. Anschließend wird die Presse Sie als Publikum einbinden. Das ist Ihre Chance, von den Politiker/innen Antwort auf Ihre Fragen zu bekommen!

5. Wahltag (Dauer: 20 Min)

Wenn Sie eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, dann haben Sie nun die Möglichkeit Ihre Stimme abzugeben. Anschließend warten Sie gespannt auf das Ergebnis – wer hat es aus Ihrem Wahlkreis in den Landtag geschafft?

Bürger/in Nr. 7

Name: _____

89 Jahre

verwitwet, 2 Kinder, 3 Enkelkinder,
3 Urenkel

Rentner/in

Ehrenmitglied in der Partei der
Sozialen Demokratie (PSD)

Wahlkreis Rebenheim

Sie leben seit vier Jahren im Seniorenwohnheim. Hier genießen Sie den Kontakt zu den anderen Menschen. Gesundheitlich geht es Ihnen recht gut. Häufig sind Sie zu Besuch bei Ihren Kindern oder Enkelkindern. Vor kurzem wurden Sie sogar Uroma/Uropa.

Jahrelang waren Sie in einer Fabrik der Textilbranche tätig. Von Ihrer derzeitigen Rente können Sie gut leben. Während Ihrer Berufszeit waren Sie auch in einer Gewerkschaft aktiv und haben sich vor allem für Chancengleichheit eingesetzt.

Seit 50 Jahren sind Sie Mitglied in der PSD. Vor einiger Zeit wurden Sie sogar als Ehrenmitglied ausgezeichnet. Aktiv sind Sie in dieser Partei nicht mehr, doch sprechen Sie die Inhalte noch immer an. Wichtig ist Ihnen vor allem die soziale und gesundheitliche Absicherung aller Bürgerinnen und Bürger. Dabei denken Sie vor allem auch an Ihre Nachkommen, die in Sicherheit und Wohlstand leben sollen.

Arbeitsaufgaben

1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)

In der Gaststätte „Zum Ochsen“ kommen Sie mit anderen Bürger/innen ins Gespräch. Stellen Sie sich vor und finden Sie heraus, welche Anliegen die Bürger/innen haben. Vielleicht finden Sie Gemeinsamkeiten. Notieren Sie Ihr wichtigstes Anliegen. Lesen Sie die Parteiprogramme. Welche Partei vertritt das am besten? Falls Sie Fragen zum Programm haben, schreiben Sie diese auf!

2. Marktplatz Wahlkampfauftakt mit Infostand (Dauer: 30 Min)

Die Parteien und Kandidaten präsentieren sich auf dem Marktplatz. Gehen Sie von Stand zu Stand und informieren sich. Die Presse ist ebenfalls vertreten. Teilen Sie der Presse Ihre Meinung zu den Kandidierenden mit.

3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)

Nun haben Sie Zeit, sich auf die Podiumsdiskussion vorzubereiten. Überlegen Sie sich, welche Fragen Sie gerne an die Kandidierenden richten möchten. Machen Sie sich Notizen!

4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)

Die Presse wird zu Anfang das Meinungsbild der Bürger/innen vom Marktplatz vorstellen und anschließend Fragen an die Kandidierenden stellen. Hören Sie aufmerksam zu und überlegen Sie, ob Sie Rückfragen an die Politiker/innen haben. Anschließend wird die Presse Sie als Publikum einbinden. Das ist Ihre Chance, von den Politiker/innen Antwort auf Ihre Fragen zu bekommen!

5. Wahltag (Dauer: 20 Min)

Wenn Sie eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, dann haben Sie nun die Möglichkeit Ihre Stimme abzugeben. Anschließend warten Sie gespannt auf das Ergebnis – wer hat es aus Ihrem Wahlkreis in den Landtag geschafft?

Bürger/in Nr. 8

Name: _____

26 Jahre

ledig

BWL-Student/in

Wohnort: Rebenheim

Wahlkreis Rebenheim

Mitglied JuliO

Seit Ihrer Geburt wohnen Sie mit Ihrer Familie in Rebenheim. Nach dem Abitur haben Sie sich für ein BWL-Studium im benachbarten Neckarfelden entschieden. Da dort die Mieten zu hoch sind, pendeln Sie von Ihrem Heimatort zur Universität.

In Ihrem Wohnort gefällt es Ihnen sehr gut. Es gibt viele Arbeitsplätze in der Gegend, deshalb möchten Sie nach Ihrem Studium hier arbeiten. Wichtig ist Ihnen ein sicherer Arbeitsplatz, mit Aufstiegschancen und gutem Gehalt. Sie genießen die idyllische Lage Ihrer Stadt: Häufig gehen Sie in den Weinhängen joggen. In Rebenheim lebt auch Ihr Freundeskreis. Sie sind mit vielen Ihrer Freunde im Hand-

ballverein aktiv. Hier bemerken Sie derzeit eine zunehmende negative Stimmung gegenüber Flüchtlingen. Sie setzen sich stark für Menschenrechte ein und bieten rassistischen Äußerungen die Stirn.

Vor einiger Zeit sind Sie sogar der Jungliberalen Organisation (JuliO) beigetreten, doch Sie finden auch Schnittpunkte mit anderen Parteien.

Arbeitsaufgaben

1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)

In der Gaststätte „Zum Ochsen“ kommen Sie mit anderen Bürger/innen ins Gespräch. Stellen Sie sich vor und finden Sie heraus, welche Anliegen die Bürger/innen haben. Vielleicht finden Sie Gemeinsamkeiten. Notieren Sie Ihr wichtigstes Anliegen. Lesen Sie die Parteiprogramme. Welche Partei vertritt das am besten? Falls Sie Fragen zum Programm haben, schreiben Sie diese auf!

2. Marktplatz Wahlkampfauftakt mit Infostand (Dauer: 30 Min)

Die Parteien und Kandidaten präsentieren sich auf dem Marktplatz. Gehen Sie von Stand zu Stand und informieren sich. Die Presse ist ebenfalls vertreten. Teilen Sie der Presse Ihre Meinung zu den Kandidierenden mit.

3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)

Nun haben Sie Zeit, sich auf die Podiumsdiskussion vorzubereiten. Überlegen Sie sich, welche Fragen Sie gerne an die Kandidierenden richten möchten. Machen Sie sich Notizen!

4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)

Die Presse wird zu Anfang das Meinungsbild der Bürger/innen vom Marktplatz vorstellen und anschließend Fragen an die Kandidierenden stellen. Hören Sie aufmerksam zu und überlegen Sie, ob Sie Rückfragen an die Politiker/innen haben. Anschließend wird die Presse Sie als Publikum einbinden. Das ist Ihre Chance, von den Politiker/innen Antwort auf Ihre Fragen zu bekommen!

5. Wahltag (Dauer: 20 Min)

Wenn Sie eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, dann haben Sie nun die Möglichkeit Ihre Stimme abzugeben. Anschließend warten Sie gespannt auf das Ergebnis – wer hat es aus Ihrem Wahlkreis in den Landtag geschafft?